

F 572.97 Sept. Okt. 1960
Rathaus-Korrespondenz



HERAUSGEGEBEN VOM MAGISTRAT DER STADT WIEN, MAGISTRATSDIREKTION - PRESSESTELLE

WIEN I, RATHAUS, 1. STOCK, TÜR 309b - TELEFON: 45 16 31, KLAPPEN 2232, 2233, 2236

FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH: WILHELM ADAMETZ

vorübergehend Halbstock, Tür 215

Donnerstag, 1. September 1960

Blatt 1684

Wiener Altersheimpfleglinge fahren nach Dürnstein
=====

1. September (RK) Auf Einladung des Wohlfahrtsamtes der Stadt Wien werden Donnerstag, den 8. September, 560 Pfleglinge der Altersheime Lainz und Baumgarten einen Ausflug nach Dürnstein machen. An der Fahrt werden die städtische Wohlfahrtsreferentin Stadtrat Maria Jacobi mit Mitgliedern des Gemeinderatsausschusses IV, Anstaltsdirektoren, Ärzten und dem notwendigen Pflegepersonal teilnehmen. Für ein reichhaltiges Programm ist gesorgt; Schiffsküche und Bordkapelle werden ihr Bestes geben.

Geehrte Redaktion!

Das Schiff mit den 560 Pfloglingen der Altersheime fährt Donnerstag, den 8. September, punkt 7.30 Uhr, von der DDSG-Station Reichsbrücke ab. Die Fahrt dauert ohne anzulegen bis zum Abend. Sollte eine Redaktion den Wunsch haben, einen Vertreter diese Schiffsreise zwecks Reportage mitmachen zu lassen, dann ist die Teilnahme bis spätestens Mittwoch, den 7. September, 12 Uhr, im Sekretariat von Frau Stadtrat Maria Jacobi, Telefon 63-97-11, Klappe 213, anzumelden.

- - -

Oskar Strnad zum Gedenken
=====

1. September (RK) Am 3. September sind 25 Jahre vergangen, seit Oskar Strnad in seiner Vaterstadt Wien gestorben ist.

Am 26. Oktober 1879 geboren, wo er an der Technischen Hochschule Architektur studierte, erwarb er das Doktorat der technischen Wissenschaften und wurde Professor an der Kunstgewerbeschule. Oskar Strnad hat sich vor allem als Ausstattungskünstler auf den Gebieten des Theaters und des Films einen Namen gemacht. Besonders bekannt wurde er seit dem im Jahre 1928 von der Société universelle du théâtre veranstalteten Mozartfestspiel in Paris. In diesem Rahmen entwarf er die Bühnenbilder und Kostüme zu "Don Giovanni" und "Zauberflöte" unter der Regie von Max Reinhardt. Posthum wurde ihm 1947 symbolisch der Architekturpreis der Stadt Wien verliehen.

- - -

Rundfahrten "Neues Wien"
=====

1. September (RK) Samstag, den 3. September, Route 1 mit Besichtigung der Assanierung von Alt-Ottakring, der Baustellen Wilhelminenspital und Müllverbrennungsanlage Flötzersteig, der Schule in Hadersdorf-Weidlingau und des Jugendgästehauses in Hütteldorf-Hacking sowie verschiedener Wohnhausanlagen. Abfahrt vom Rathaus, Eingang Lichtenfelsgasse, um 13 Uhr.

- - -

Straßenbahn vor einem Rekordsonntag
=====Messeeröffnung - Bäderbetrieb - Fußballschlager

1. September (RK) Am kommenden Sonntag, dem 4. September, werden an die Wiener Verkehrsbetriebe sehr große Verkehrsanforderungen gestellt. An diesem Tage wird die Wiener Messe eröffnet; bei schönem Wetter muß auch noch mit einem starken Bäderverkehr gerechnet werden. Außerdem ist am Sonntag in dem auf den maximalen Fassungsraum von 95.000 Besuchern vergrößerten Stadion der Fußballländerkampf Österreich-Sowjetunion angesetzt.

Die Wiener Verkehrsbetriebe haben einvernehmlich mit der Polizei wegen des zu erwartenden Massenandranges und der bei Zusammenfallen von Großveranstaltungen zu erwartenden Verkehrsschwierigkeiten dem Österreichischen Fußballbund vorgeschlagen, die Stadionveranstaltung auf Samstag, den 3. September, vorzuverlegen. Wegen Terminschwierigkeiten konnte jedoch vom Österreichischen Fußballbund diesem Ersuchen nicht entsprochen werden.

Die Wiener Verkehrsbetriebe werden ihren Verkehr nach Möglichkeit intensivieren und haben für Sonntag fast 200 Dreiwagenzüge bereitgestellt, von denen eine entsprechende Zahl für den An- und Abtransport zum Stadion zur Verfügung gestellt werden. Für den Messeverkehr sowie für den Bäderverkehr zur Alten Donau ist eine Zugfolge von eineinhalb bis zwei Minuten vorgesehen.

Die Wiener Verkehrsbetriebe werden bemüht sein, trotz den besonderen Schwierigkeiten, die sich besonders durch das Zusammenfallen des Messeschlusses und des Bäderrücktransportes mit dem Ende der Stadionveranstaltung ergeben, Stockungen im Verkehrsablauf zu vermeiden. Sie bitten um einsichtsvolles Verständnis von Seiten der Fahrgäste, wenn sich trotzdem Schwierigkeiten ergeben sollten.

- - -

Auf der Wiener Herbstmesse:

Neue Aktion "Künstler beraten Firmen"

=====

1. September (RK) Der akad. Bildhauer Prof. Mario Petrucci hat für die Baumschulen Holzer auf dem Platz zwischen den Pavillons der USA und der UdSSR auf dem Rotundengelände ein Firmenschild aus bunter Keramik auf Naturstein gefertigt. Die Durchführung dieses Auftrages erfolgte innerhalb der neuen Aktion "Künstler beraten Firmen". Der gleiche Bildhauer hat aus naturbelassenem Lärchenholz eine Art Baumstamm konstruiert, der etwa zweieinhalb Meter hoch und zwei Meter im Durchmesser ist. Dieser "Baumstamm" dient als Verkaufshütte und bietet Schutz gegen Regen. Tisch und Stockerln sind ebenfalls aus Lärchenholz.

Maler des Wiener Künstlerhauses zeigen Aquarelle und Graphiken in den Exposituren und Warteräumen der Südhalle.

Im Messepalast sind neue Plastiken von Mitgliedern des Künstlerverbandes österreichischer Bildhauer zu sehen, und zwar von Margarete Hanusch, Louise Wolf, Josef Braunsteiner, Robert Ullmann, Prof. Frass, Rudolf Stary, Heinz Satzinger und Wenzelis.

- - -

Goldene Hochzeit von Bezirksvorsteher a.D. Pfeifer
=====

1. September (RK) Der langjährige frühere Bezirksvorsteher des 3. Bezirkes Josef Pfeifer und seine Gattin Sofie feiern am 4. September das Fest der Goldenen Hochzeit. Vizebürgermeister Mandl besuchte heute vormittag den verdienten Gemeindefunktionär in seiner Wohnung in der Neulinggasse, um ihm die Glückwünsche und die Ehrengaben der Wiener Stadtverwaltung zu überbringen. Bezirksvorsteher a.D. Pfeifer, der während seiner Amtszeit selbst vielen Jubelpaaren in seinem Bezirk zu ihrem Ehejubiläum gratuliert hatte, nahm die Glückwünsche gerührt entgegen. Für Frau Pfeifer gab es einen großen Nelkenstrauß. Die Glückwünsche des Bezirkes überbrachte der Nachfolger Pfeifers, Bezirksvorsteher Seitler.

- - -

Die Straßenbahn zur Herbstmesse
=====

1. September (RK) Aus Anlaß der Wiener Herbstmesse vom 4. bis 11. September werden nachstehend angeführte Verkehrsmaßnahmen getroffen:

Von Sonntag, den 4., bis einschließlich Sonntag, den 11. September, werden während des Messebesuches folgende Straßenbahnlinien verlängert: die Linie H₂ und die Linie 78 zum Prater, Hauptallee; die Linien A und Ak werden über Ausstellungsstraße zur Lagerhausschleife geführt.

Die Autobuslinie 4 (Westbahnhof-Mariahilfer Straße-Messepalast-Operngasse-Stephansplatz-Praterstern) wird am Sonntag, dem 4., und Sonntag, dem 11. September, in der Zeit von 7.42 bis 18.12 Uhr betrieben und zum Messegelände, Westportal, im Prater verlängert. Von Montag, den 5., bis einschließlich Samstag, den 10. September, wird diese Autobuslinie ebenfalls vom Praterstern zum Messegelände, Westportal, verlängert. Der Fahrpreis für die Strecke Praterstern-Messegelände oder umgekehrt beträgt 1 Schilling.

- - -

Schweinenachmarkt vom 1. September

=====

1. September (RK) Unverkauft vom Vormarkt: Inland 39
Schweine, Bulgarien 115, Rumänien 50. Gesamtauftrieb 204.
Verkauft wurden 165. Unverkauft Inland: 39 Stück.

Marktverkehr ruhig. Hauptmarktpreise.

- - -

Rindernachmarkt vom 1. September

=====

1. September (RK) Unverkauft vom Vormarkt: Inland 13
Kühe, Rumänien 9 Kühe, Summe 22. Neuzufuhren Inland: 1 Ochse,
21 Stiere, 48 Kühe, Summe 70. Neuzufuhren Ausland: Polen
10 Kühe, Rumänien 10 Kühe. Gesamtauftrieb: 1 Ochse, 21 Stiere,
90 Kühe, Summe 112. Verkauft: 1 Ochse, 10 Stiere, 25 Kühe,
Summe 36. Unverkauft: Inland 11 Stiere, 49 Kühe, Summe 60,
Rumänien 16 Kühe.

Marktverkehr ruhig. Hauptmarktpreise.

- - -